



EPISCH Diese Teppiche schmücken Mailands verborgene Residenzen

Bei unserem Besuch im neuen Mailänder Showroom der Teppich-Manufaktur Atelier **Tapis Rouge** im Stadtteil Brera springt eines direkt ins Auge: diese kunstvollen Exemplare sind wahrlich zu schade für den Fußboden. Die Geschichte des von Aaron Melech gegründeten Unternehmens wurzelt in der alten persischen Tradition. Natalia Enze ist der kreative Kopf hinter den handgeknüpften oder -getufteten Schöpfungen, die je nach Größe und Materialität schon mal einen sechsstelligen Betrag aufrufen können. In ihre Arbeiten fließt das reiche kulturelle und historische Erbe der lombardischen Metropole ein.

„Das Stadtgefüge des Brera-Viertels repräsentiert für mich die vielen Gesichter Mailands. Ich dachte immer, dass die Stadt sehr reserviert und verschlossen sei. Heute weiß ich, dass sich das authentische Leben dieser »Box-City« hinter den gigantischen Toren, in den Innenräumen, Höfen und verborgenen Gärten abspielt.“ Die Ausstellung im Showroom zeigt die Vielfalt des Portfolios, dessen Schwerpunkt auf verschiedenen Stilen, Veredelungen und unkonventionellen Formen basiert, wie die Modelle „Tratto Curvo“ (im Bild oben, links), „Melting Glacier“ (Mitte), „Mysterious Moss“ (im Vordergrund) und „Bauhaus Cielo“ (links) veranschaulichen. |ag